

Wirkbereiche & Chancen

Care-Region

Hintergrund:

Die größten Versorgungsprobleme entstehen nicht primär durch fehlende Medizin, sondern durch fehlende Koordination, soziale Stabilisierung und Gesundheitskompetenz.

- Viele Bürger:innen finden im Gesundheitssystem keinen Zugang – **die Gemeinde ist oft die letzte „analoge Bastion“,** wo Menschen persönlich abgeholt werden.
- **Gemeinden sind „Versorgungsagentur letzter Instanz“.** Das System stabilisiert sich derzeit auf Kosten der Gemeinden, indem strukturelle Defizite lokal aufgefangen werden.
- **Die Gemeinden tragen Verantwortung** für Versorgung, ohne dafür strukturell vorgesehen oder ausgestattet zu sein.
- **Nachbarschaftshilfe ist Versorgungspuffer** nicht primär soziales Engagement. Es kompensiert strukturelle Defizite.
- **Ehrenamt ist unverzichtbar** – braucht jedoch professionelle Koordination, klare Zuständigkeiten und die Gemeinde als Steuerungsebene.

Behrens, D. A., Hyll, W. & Krczal, E. (2025): Gesundheit.Region.Waldviertel – Systemanalyse und Archetypen regionaler Versorgung. Research Report, University for Continuing Education Krems, Krems an der Donau, Austria. https://doi.org/10.48341/fxr9-4e48

Verortung der Initiative

DIE PFLEGEKASKADE

Bedarf: Präventiv & niedrigschwellig (weitgehend selbstständig)

Ziel: Erhalt von Selbstständigkeit, Mobilität und sozialer Teilhabe

- Information und Orientierung bei der NÖ Pflegehotline, den Seniorenorganisationen und den Trägern der mobilen Pflege
- Bewegungs- und Gedächtnistraining
- Begegnungszentren / Seniorentreffs / Nachbarschaftshilfe
- Besuchs- und Begleitdienste – gegen Einsamkeit
- Rufbus / Fahrdienste / Seniorentaxi
- Hausnotrufsystem – Sicherheit im Alltag
- Persönliche Aktivierung/Kognitives Training/analoge und digitale Anreize
- Aktive Ansprache und Beteiligung

Bedarf: Leichte Unterstützung im Alltag (überwiegend selbstständig)

Ziel: Unterstützung bei praktischen Alltagsaufgaben

- Lieferservice für Lebensmittel und Medikamente
- Mahlzeitendienste / Essen auf Rädern
- Haushaltshilfe / Reinigungsdienste
- Mobile Dienstleistungen – Friseur, Fußpflege, Kosmetik
- Handwerkerdienste – kleine Reparaturen
- Nachbarschaftshilfe oder ehrenamtliche Unterstützung

Bedarf: Medizinisch-pflegerische Basisversorgung

Ziel: Frühzeitige pflegerische und gesundheitliche Unterstützung im häuslichen Umfeld

- Pflege- und Betreuungsberatung durch Arzt, Hilfsdienste und Beratungsstellen
- Hausärztliche Hausbesuche
- Wundversorgung und Verbandswechsel durch mobile Pflege
- Ambulante Pflegedienste – punktuelle Unterstützung (Körperpflege, Medikamentengabe)
- Physio- und Ergotherapie zu Hause
- Pflegeberatung – Information über Leistungen und Hilfen

Bedarf: Teilstationäre Betreuung (etwa nach Krankenhausaufenthalt)

https://kommunal.at/beduerfnisgerechte-hilfe-im-alter-die-pflegekaskade

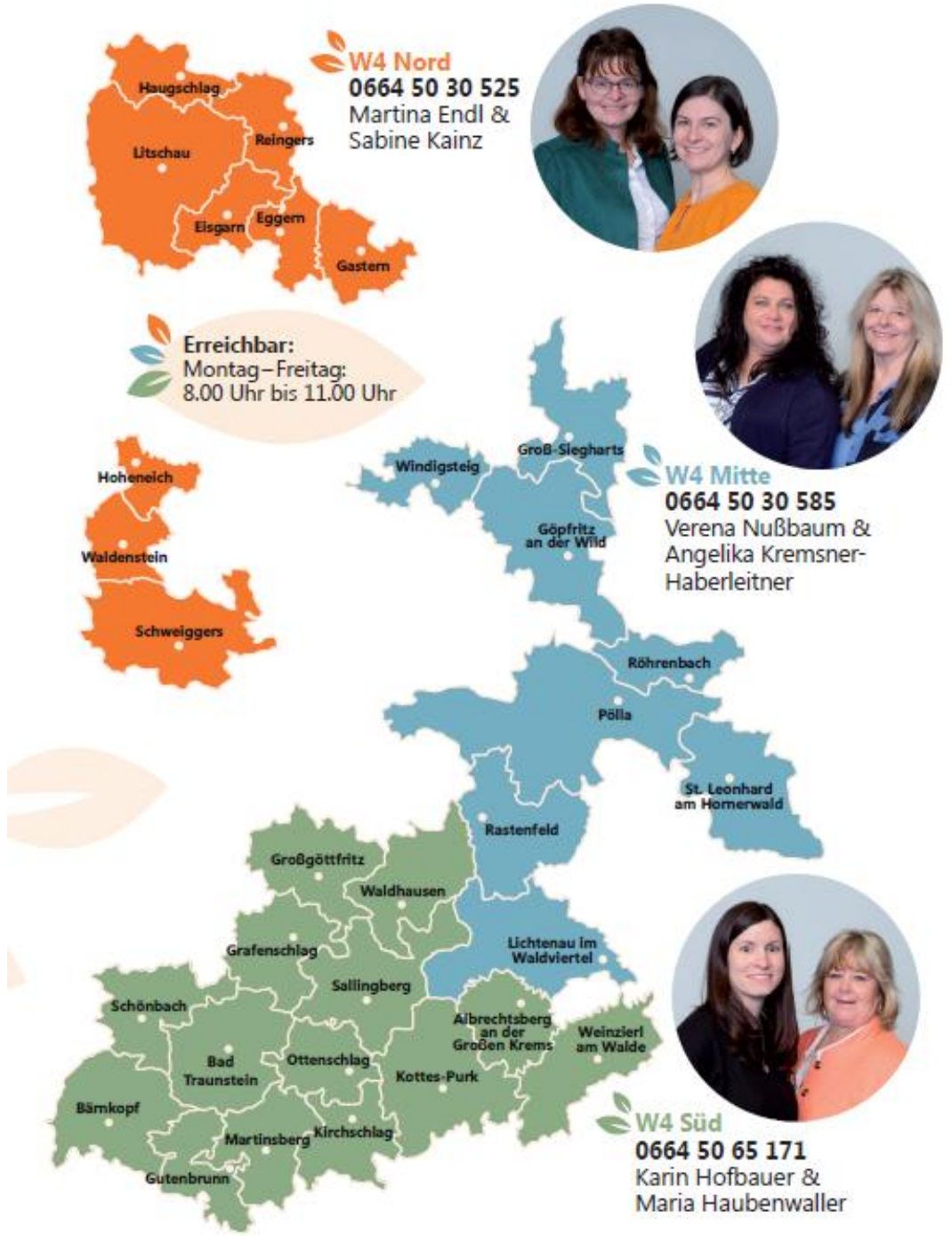


Eine Idee erobert Österreich

NachbarschaftsHILFE PLUS

Nachbar schafts Kultur

gemeinsam.helfen.leben





1.000
Klient:innen

11
Mitarbeit-
er:innen
(4,5 VZÄ)

650
Ehren-
amtliche

6.500
Buchungen
Jährlich

Veranstaltungen
Jän.-Juni 2026

	Veranstaltungen	Teilnehmer:innen
Nord	45	524
Mitte	49	695
Süd	105	2.979
Gesamt	**199**	**4.198**

Kennenlerntage

Bewegungscafé

Smartcafé

Geburtstagsfrühstück

Tanzen im Sitzen

ErzählCafé

Tanzen ab der Lebensmitte

Tarockierrunde

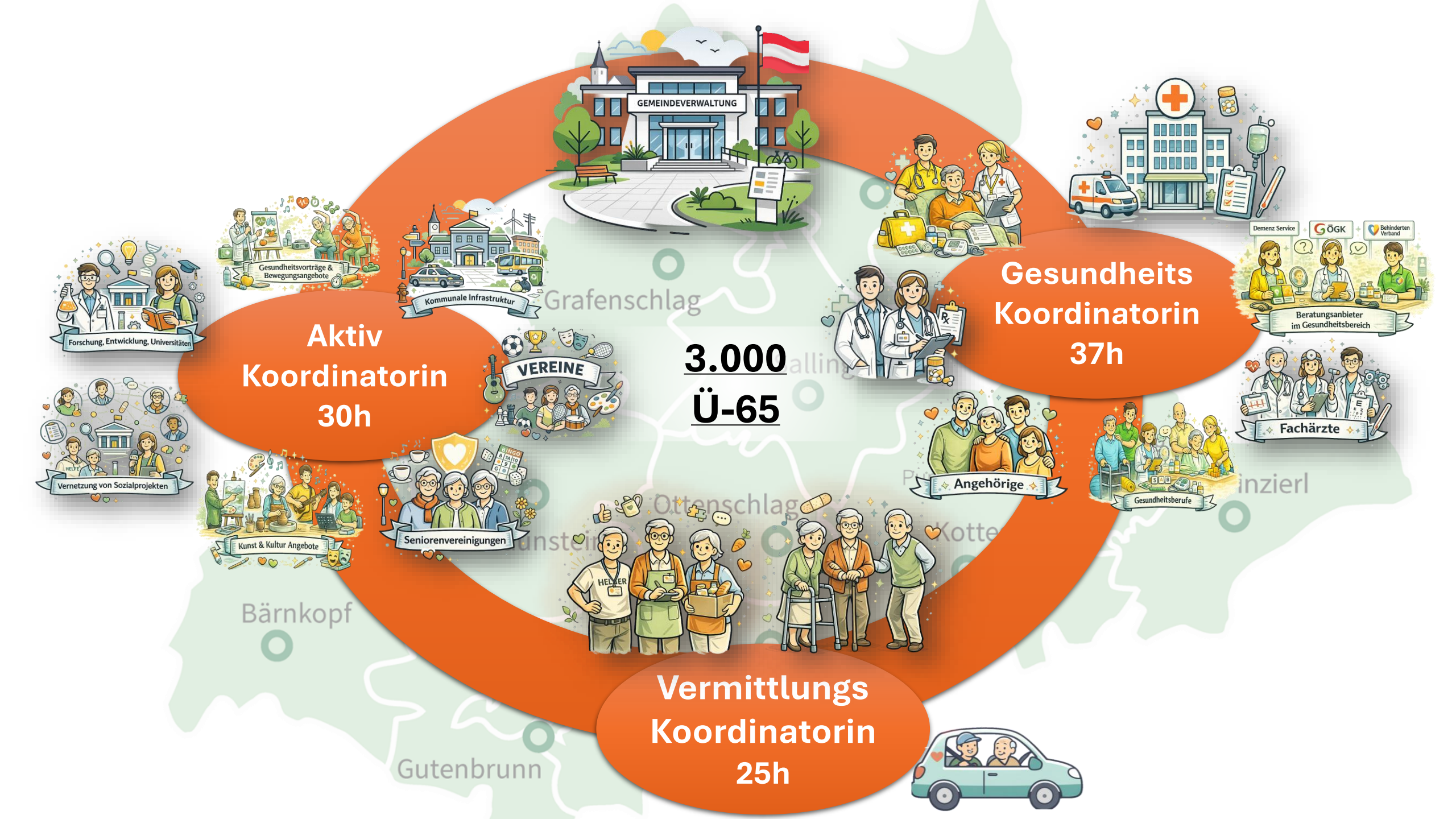
MahlZeit

GEHCAFÉ

DorfCafé

Ankerpunkte

Gesundheitscafé


GEMEINDEVERWALTUNG
Gesundheitsvorträge & Bewegungsangebote
Kommunale Infrastruktur
Forschung, Entwicklung, Universitäten
Aktiv Koordinatorin 30h
VEREINE
Vernetzung von Sozialprojekten
Kunst & Kultur Angebote
Seniorenvereinigungen
3.000
Ü-65
Gesundheits Koordinatorin 37h
Demenz Service
ÖGK
Behinderten Verband
Beratungsanbieter im Gesundheitsbereich
Fachärzte
Angehörige
Gesundheitsberufe
Vermittlungs Koordinatorin 25h
Grafenschlag
Ottenschlag
Bärnkopf
Gutenbrunn

Aktivitäten & Nutzen: VermittlungsK.



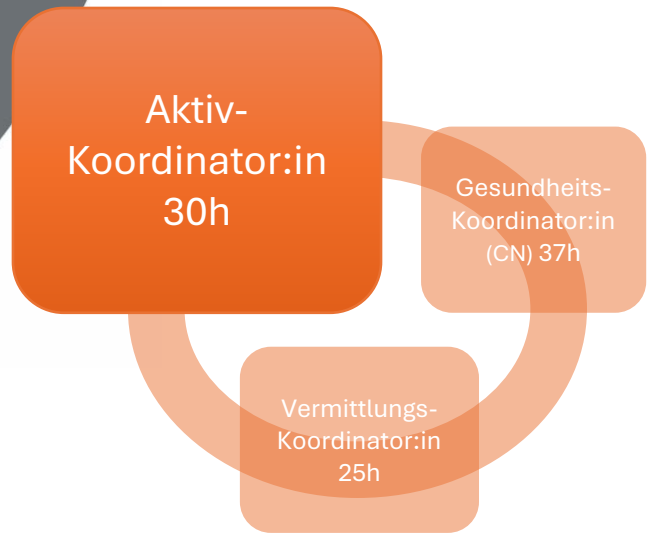
Aufgaben:

- Vermittlung von Fahr- und Begleitdiensten
- Organisation von alltagsnaher Unterstützung (z. B. Einkäufe, Arztbesuche, Hilfe im Haushalt)
- Aufbau, Koordination und Begleitung eines regionalen Ehrenamtsnetzwerks
- Laufende Betreuung sowie aktiver Kontakt zu Klient:innen

Funktion im System:

- Erste niederschwellige Anlaufstelle für die Bevölkerung
- Sicherung der Mobilität
- Frühzeitiges Erkennen von Unterstützungsbedarf
- Verbindung zwischen Bürger:innen und dem Versorgungs- und Unterstützungssystem

Aktivitäten & Nutzen: AktivK.



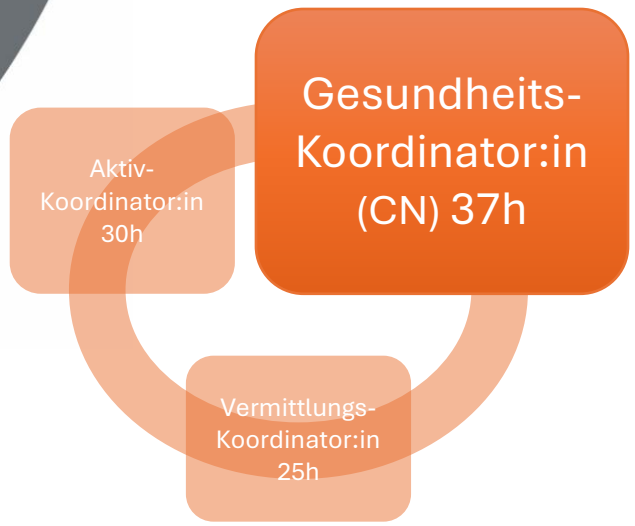
Aufgaben:

- Organisation und Durchführung zielgruppenspezifischer Gruppenangebote
- Aktivierung individueller Ressourcen und Talente älterer Menschen
- Vernetzung & Kommunikation der Angebote auf regionaler Ebene
- Aufbau, Stärkung und Begleitung sozialer Netzwerke auf individueller, kommunaler und regionaler Ebene
- Schnittstelle zur Forschung zur Entwicklung neuer, bedarfsgerechter Angebote

Funktion im System:

- Reduktion von Einsamkeit durch aktive Gestaltung sozialer Begegnungsräume
- Aktivierung individueller Ressourcen und Stärkung von Selbstwirksamkeit
- Aufbau und Stabilisierung sozialer Netzwerke als präventive Versorgungsstruktur
- Schaffung eines niederschwelligen Zugangs zu Gesundheitsförderung und Unterstützungssystemen
- Ergänzung zur klassischen Versorgung durch sozialraumorientierte Ansätze

Aktivitäten & Nutzen: Gesund. K.



Aufgaben:

- präventive Hausbesuche bei der Zielgruppe (Sturzvermeidung, Gesundheitsförderung,...)
- Lotsenfunktion im Gesundheitssystem
- „Nachbetreuung“ nach einem stationären Aufenthalt
- Vermittlung von niederschwelligen Gesundheitsangeboten

Funktion im System:

- Vermeidung von Mehrfachuntersuchungen
- Reduktion von Drehtüreffekten (stationärer Bereich)
- Steigerung der Gesundheitskompetenz

Ziel des Projekts

- Beitrag zur **Steigerung der gesunden Lebensjahre**
- Weiterentwicklung einer **aktiven und präventiv ausgerichteten Senior:innenpolitik**
- mittel- und langfristige **Reduktion bzw. Vermeidung von Kostensteigerungen im Sozial-, Gesundheits- und Pflegebereich**
- bessere **Vernetzung, Zugänglichkeit und Ergänzung bestehender Angebote**
- **Anbindung an den Freiwilligenpass** und Sichtbarmachung freiwilligen Engagements